

Antrag auf Grundwasserabsenkung

1. Angaben zum Antragsteller und Entwurfsverfasser:

Name und Anschrift des Antragstellers:	Telefonnummer: Fax: Nummer:
Name und Anschrift des Entwurfsverfassers:	Telefonnummer: Fax: Nummer:

2. Betroffenes Grundstück

Ort, Straße, Haus-Nr.
Gemarkung, Flur
Flurstück / Flurstücke

3. Grundstückseigentümer

Name; Vorname
Anschrift
Telefon, Fax, E-Mail

Hinweis: Sollte der Bauherr unter Punkt 1 nicht Eigentümer des betroffenen Grundstückes sein, so ist die Zustimmung des Grundstückseigentümers nach Punkt 3 vorzulegen.

4. Allgemeine Angaben, Art und Umfang des Vorhabens

Bezeichnung und Zweck des Vorhabens:		
Erforderliche Entnahmemengen:		
l/s	m ³ /d	
m ³ /h	m ³ /a	
Anzahl der Entnahmestellen		
Gemarkung:	Flur:	Flurstück:

5. Angaben über den Grundwasserstand:

Gemessener Grundwasserstand: am	Absenkziel:
m NN m u. GOK	m NN m u. GOK

6. Art der Wasserableitung (Einleitung in):

(zutreffendes ankreuzen)

- a) Grundwasser /
Versickerung b) Oberflächengewässer c) Abwasser-/Regenwasserkanal

7. Anzahl und Lage der Einleitstellen:

bei 6 b) Bezeichnung des Gewässers

8. Reichweite des Absenktrichters

m vom Zentrum der Grundwasserentnahme

9. Voraussichtliche Inbetriebnahme und Dauer der Maßnahme

Datum der Inbetriebnahme:

Datum der Fertigstellung:

10. Anlagen zum Wasserrechtsantrag (Pläne in 2-facher Ausfertigung):

- a) Erläuterungsbericht/Baubeschreibung mit hydraulischer Berechnung der Entnahmemengen, Ermittlung des Absenktrichters und Angaben zum Absenkziel
- b) Übersichtsplan mit eingezeichnetem Vorhaben
- c) Lageplan der Entnahmestelle(n) und Einleitstelle(n) , Maßstab 1 : 500, einschließlich Absenktrichter
- d) Auswirkungen der Absenkung auf den Baugrund, vorhandene bauliche Anlagen, die Vegetation und andere Grundwassernutzungen
- e) hydraulischer Nachweis der schadlosen Ableitung des eingeleiteten Grundwassers im Oberflächengewässer
- f) Nachweis der schadlosen Versickerung
- g) Pläne der Baugrube und der Anlage zur Grundwasserentnahme(Grundriss, Querschnitt, Höhenangaben)
- h) Bodengutachten und Bodenprofile
- i) Stellungnahme des Unterhaltungspflichtigen / Wasser- und Bodenverband für das Einleitgewässer
- j) Zustimmung des Eigentümers/Betreibers der Regen- bzw. Schmutzwasserkanalisation
- k) Zustimmung des Grundstückeigentümers bei der Flächenversickerung

Ort, Datum

Stempel/ Unterschrift Antragsteller